

EIN UFO FLIEGT IM GARTEN, GANZ STILL UND STUMM

Artikel

Eingetragen von:

Geschrieben am: 28.07.2007 05:59:31

von Greyhunter

Am 12-07-2007 wurde ich am Nachmittag von Herrn Bernd K. aus dem Landkreis Rosenheim, Bayern, angerufen dessen Sichtungsbericht ich vor einigen Jahren untersucht hatte..

Er schilderte mir, dass sein siebenjähriger Sohn am 01-07-2007 im Garten gespielt hat und dort von einer kleinen, metallisch wirkenden Kugel "bedrängt" wurde die um ihn herumflog und ihn in Panik versetzt hatte, so dass er schreiend zu seiner Mutter ins Haus gerannt sei.

Herr K. war zu dem Zeitpunkt nicht zu Hause und seine Frau erzählte ihm den Vorfall später, glaubte aber dass ihr Sohn lediglich eine Begegnung mit einem Vogel hatte, der vielleicht sein Nest verteidigte. Auf jeden Fall erbrachte eine spätere "Recherche" im Garten nichts "weder war die Kugel zu entdecken, noch ein Nest oder ein besonders aufdringlicher Vogel.

Bernd K. sah die Sache allerdings anders als seine Frau, denn auch er hatte dort schon einen merkwürdigen Vorfall erlebt: Es war im Jahr 2003 zu Zeiten des "Super Sommers", der für ihn jedoch eine einzige Qual war, da er Hitze und Sommersonne nicht verträgt. In einer Julinacht erwachte er schweißgebadet im Schlafzimmer und da er nicht mehr einschlafen konnte, wollte er sich im Garten etwas abkühlen.



Original Foto Greyhunter

Er platzierte sich dort auf einer Liege [im Bild: ], die gleich am Treppenaufgang zum Haus stand und erfrischte sich mit kaltem Wasser aus einer mitgeföhrten Flasche. Im Garten war es zwar dunkel, doch ströimte genug Licht von einer Leuchte am Hauseingang heröber. Nach einiger Zeit gewöhnten sich seine Augen an die diffusen Lichtverhältnisse und er nahm im hinteren Teil des Gartens [im Bild: ]  wahr.

Anfönglich dachte er, dass sich dort ein Tier befand  doch als sich ihm der Gegenstand näherte, erkannte er dessen wahre Gestalt: Da bewegte sich ein kleiner, scheibenförmiger Flugkörper der alle  Punkte auf dem Rasen ansteuerte [Spielsachen seines Sohnes, Flaschen usw.] kurz anhielt und verharrte und dabei völlig geräuschlos war. Herr K. schätzte die  auf wenige Zentimeter öber dem Boden.

öberwogen anfönglich Neugier und öberraschung, änderte sich seine Gemötslage als sich das  ihm immer mehr näherte und nun schon fast im Griffnähe an seinen  herangekommen war. Jetzt trennten ihn nur noch rund zwei Meter von dem Ding und er sah die  wirkende Oberflöche des Flugkörpers.

Nun öbermannte ihn Angst und er richtete sich ruckartig auf der Liege auf. Das Objekt blieb stehen, schwebte noch ein oder zwei Sekunden und schoss dann mit hoher Geschwindigkeit in den Himmel davon [im Bild: ]. Bernd K. verlieö fluchtartig den Garten, Schöttelfrost stellte sich bei ihm ein und erst nachdem er sich im Schlafzimmer in eine zusätzliche Decke eingewickelt hatte beruhigte er sich wieder.

Der Vorfall beschöftigte ihn noch eine ganze Weile und er suchte sowohl im Spielwarenhandel als auch im Internet nach einem vergleichbaren  Modell, da er annahm das sich vielleicht jemand einen Scherz mit ihm erlaubt hatte. Allerdings fand er nichts, dass dem Flugkörper öhnelte den er gesehen hatte. Erst später kam ihm der Gedanke das es sich hierbei um ein  gehandelt haben könnnte und auf seiner  durch die digitale Datenwelt stieö er auch auf den Server alien.de und meine dort damals prösentierte Webpage Greyhunter.org.

Bei meiner Untersuchung vor Ort  rund drei Monate später  konnte ich nichts ungewöhnliches feststellen. Jedoch konnten Herr K. und ich ermitteln, dass der Flugkörper eine ungefähre Breite von öber 40 cm gehabt haben muss. Bei der Höhe vermutete er etwa 20 cm, die Form entsprach der eines Diskus.

Quelle:

<http://www.greyhunter.de/>